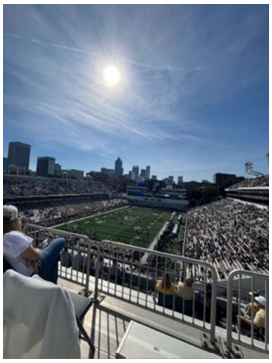
ATHENS EXCHANGE – UNSERE HIGHLIGHTS 2025

ESG meets Athens Academy

Im Oktober durften wir, 20 Schüler:innen des ESG mit Herrn Detering und Frau Milsch, während unseres Schüleraustausches mit der Athens Academy in den USA zahlreiche unvergessliche Momente erleben – von mitreißenden Footballspielen über gemeinsame Städtetrips bis hin zu besonderen Abenden mit unseren Gastfamilien –, die uns als Gruppe enger zusammengeschweißt und bleibende Erinnerungen geschaffen haben. Nachfolgend findet ihr/finden Sie einige unserer Highlights der Fahrt.
Diese Fahrt, die neu geschlossenen Freundschaften und die großartigen Erfahrungen werden uns immer in Erinnerung bleiben.

Mein absolutes Highlight während des Schüleraustausches war es, das NFL-Footballspiel der Atlanta Falcons gegen die Miami Dolphins live sehen zu dürfen. In das Mercedes-Benz-Stadion in Atlanta passen über 70.000 Zuschauer, und die Atmosphäre dort war einfach beeindruckend. Die Kombination aus der riesigen Show, der Energie der Fans und dem Live-Erlebnis hat mich sehr begeistert.

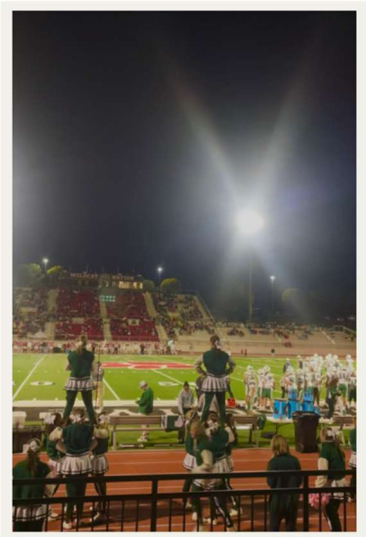
Arn

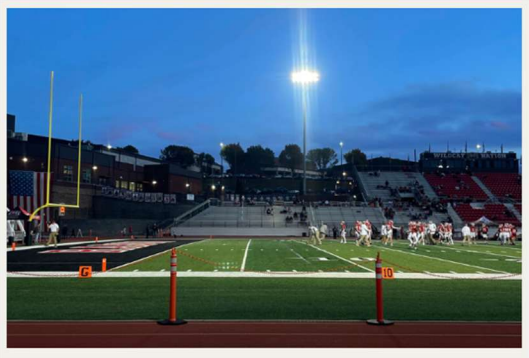


Am freien Wochenende hat mich meine Gastfamilie mit nach Atlanta genommen, genauer gesagt zu den Georgia Tech ins Bobby Dodd Stadium. Vor dem Spiel sind wir gemeinsam etwas essen gegangen, nämlich bei Varsity. Von da aus sind wir zu Fuß zum Stadion gegangen. Als wir beim Stadion angekommen sind, waren da schon sehr viele Menschen. Die Stimmung war super und alle freuten sich riesig auf das Spiel. Die Yellow Jackets haben gegen die Syracuse gespielt und am Ende auch verdient 41 – 16 gewonnen. Das Wetter war ebenfalls super, die Sonne hat geschienen und es war sehr warm.

Noel

Unser persönliches Lieblingserlebnis war ganz eindeutig unser Trip nach Charleston. Schon die Busfahrt war richtig ereignisreich, wir mussten sogar einmal anhalten und in eine Werkstatt fahren, aber trotzdem war es super toll. Wir haben geredet, gelacht, geschlafen und schon da gemerkt, wie sehr die Gruppe zusammengewachsen ist. Wir kamen ja alle aus unterschiedlichen Klassen und kannten uns vorher zwar, aber so richtig Kontakt hatten wir eigentlich nie. Und in dieser Zeit haben wir gemerkt, wie gut wir als Gruppe eigentlich zusammenpassen, das war richtig schön zu erleben.
In Charleston selbst hat es zwar geregnet, aber trotzdem konnte man sehen, wie wunderschön die Stadt ist. Die Shoppingstraße war total süß und perfekt zum Bummeln. Die gemeinsamen Abende waren für uns aber das Allerschönste, jedes Mal ein neues Restaurant, viel Spaß, gute Gespräche. Unser Highlight war der letzte Abend, eigentlich waren wir in einem Seafoodladen, aber am Ende haben fast alle einen Caesar Salad bestellt, und es war wirklich der beste Caesar Salad unseres Lebens.
Und dann war da noch Julias Geburtstag: um 0 Uhr sind wir alle zu ihr ins Hotelzimmer gegangen, haben gesungen, gefeiert und einfach den Moment genossen. Diese Gemeinschaft, die Abende auf dem Hotelzimmer, das Gefühl, wirklich zusammen unterwegs zu sein… wir vermissen Amerika jetzt schon!
Elea und Lisa

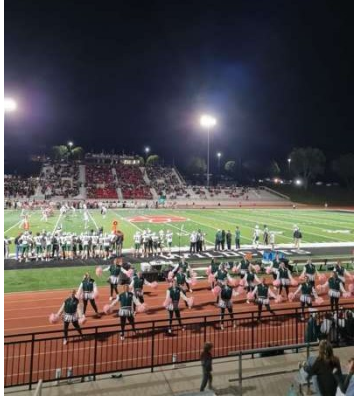




Das Footballgame der Rabun Country Wildcats gegen die Athens Academy war eines der größten Highlights des Austauschs.
Die Busfahrt zum Auswärtsspiel war bereits etwas Besonderes.
Es hat zwar länger gedauert, aber genau das hat die Stimmung sogar noch verbessert. Jeder hatte gute Laune, wir haben uns unterhalten, gelacht und Musik gehört.
Es war deutlich zu spüren, wie man in dieser Zeit in Amerika immer vertrauter miteinander wurde. Es fühlte sich wie ein kleiner Urlaub an, einfach weil wir Dinge erlebt haben, die man sonst nur aus amerikanischen Filmen kennt.
Es war gerade kurz vor Sonnenuntergang, als wir am Stadion ankamen.
Alles sah durch das Licht, die bunten Farben des Spielfelds, die Trikots der Spieler und die Outfits der Cheerleader unglaublich schön aus.
Zusammen mit der amerikanischen Musik wirkte der Augenblick magisch. So, als wäre man plötzlich in einer Filmszene gelandet. Es war völlig unrealistisch, aber genau das machte es so besonders.
Die Stimmung im Stadion war eindrucksvoll. Die Fans hatten bunte Schilder, haben laut gejubelt und bei jedem Spielzug mitgefiebert. Diese Energie hat sofort ein aufregendes & mitreißendes Gefühl ausgelöst. Man wurde richtig in dieses High-School-Feeling hineingezogen, selbst wenn man von Football eigentlich kaum Ahnung hatte.
Am schönsten war aber, dass wir dort als Gruppe zusammen waren. Wir haben einige Fotos gemacht, uns Snacks geholt und einfach die Zeit gemeinsam genossen.

Es gab Hamburger, Pommes, Süßigkeiten und sogar frittierte Oreos, die viele von uns noch nicht kannten.
Für viele war es das erste Footballspiel und der ganze Abend fühlte sich dadurch nochmal besonderer an. Und das Beste: Athens Academy hat sogar gewonnen, was die gute Stimmung noch verstärkt hat. Am Ende haben einige von uns sogar noch Fotos mit Spielern der Athens Academy gemacht, was ein schöner Abschluss für einen wirklich besonderen Abend war.

Carlotta



During our ten days in the United States, one highlight was definitely attending a game of the Athens Academy Spartans football team. Before the exchange, we had only seen American football in TV-series or movies, so we were excited to finally experience it in real life. When we arrived at the stadium, the atmosphere was incredible. We sat together with our exchange students, and even though it was very cold, the atmosphere was amazing. The game was very cool and despite not really understanding all the rules, we were caught up in the excitement. We will never forget that Friday night under the bright stadium lights, supporting the Athens Academy Spartans.
-Julie, Ben, Emily

On the last day of our trip, we visited the World of Coca-Cola in Atlanta, which was another highlight of our trip. The museum was exciting, with interactive parts and the whole history behind of one of the world's most famous drinks. One of our favorite parts was the tasting room, where we were able to try many different soda flavors from all around the world. Some were delicious and some were strange. It was a fun and surprising way to explore how differently people in other countries enjoy soft drinks.
Julie, Ben, Emily

Visiting Zombie Farms was one of the most thrilling experiences we've had in a long time. Walking through the dark and twisting forest paths felt like stepping straight into a horror story. The atmosphere was really scary, with those spooky sounds and dim lights making it feel like a different world.
Many disguised people chased us, which made everything feel incredibly real. Our group was perfect — we laughed a lot and had so much fun. We are very grateful that our exchange students from Athens Academy brought us there. Our host families also told us that events like this are very well-known in this area of the U.S. around Halloween, so we're thankful that we were able to experience it.

Julia

Hier seht ihr uns unsere Austauschpartner:innen an unserem letzten Abend beim Farewell Dinner.